

## **Berufs- und Studienorientierung am Werner-Heisenberg-Gymnasium**

Wir machen es uns zum Ziel Schülerinnen und Schüler sowie Eltern bei dem Übergang von der Schule in das Berufsleben zu unterstützen, den Schülerinnen und Schülern Lebensperspektiven aufzuzeigen sowie deren Persönlichkeitsbildung zu fördern.

### **Transparenz der Berufs- und Studienorientierung**

Zu Beginn eines jeden Schuljahres wird ein individueller Eltern/Schüler/innen- Flyer pro Jahrgangsstufe ausgegeben, welcher die geplanten Veranstaltungen sowie relevanten Hinweise zu den Angeboten rund um die Berufs- und Studienorientierung enthält. Auch die Lehrerinnen und Lehrer erhalten einen Flyer mit den für Sie wesentlichen Informationen und Terminen.

### **Ansprechpartner/-innen für die Planung und Koordinierung**

Das Team Berufs- und Studienorientierung besteht aus:

- Frau Karin Schmieder, der Beauftragen für Berufs- und Studienorientierung, welche alle Termine sowie die Zusammenarbeit mit unseren externen Partnern koordiniert
- Herrn Sven Hecht (GRW Lehrer), welcher die Verantwortung für die Vor- und Nachbereitung sowie Betreuung der Praktika in Klasse 9 und 10 trägt
- Frau Mandy Ehrke, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, welche von Klassestufe 8-12 Berufsorientierungsveranstaltungen, Elternabende sowie Beratungsgespräche für Schüler/innen und Eltern anbietet

### **Zusammenarbeit mit Hochschulen**

- In Kooperation mit der Universität Leipzig, der HTWK sowie Berufsakademie Leipzig wird in der Sekundarstufe II eine Elternveranstaltung zum Thema „Wege nach dem Abitur“ angeboten
- Fächerverbindender Unterricht (FvU) „Woche der beruflichen Orientierung“ Klasse 9 mit Hochschulpräsentationen der HTWK und Berufsakademie Leipzig
- Individuelle Zusammenarbeit in Projektgruppen, Unterricht, Teilnahme Schülerlabor, etc.

### **Zusammenarbeit mit Unternehmen**

- Wettbewerb „Wir testen die Besten“ und Bewerbungstraining durch die AOK plus in Sek. II
- Fächerverbindender Unterricht (FvU) „Woche der beruflichen Orientierung“ Klasse 9 mit Unternehmenspräsentationen der Herzzentrum, Bundeswehr, Polizei, GaraGe und AOK plus

### **Rolle und Einbezug der Eltern**

- Durchführung einer Elternsprechstunde durch die Berufsberatung (Zimmer 9)
- Elternabende mit zielgruppenspezifischen Themen von Kl. 8-12

### **Jahrgangsübergreifende Angebote für Schüler/-innen**

- **Schule mit Berufswahlpass**, Einführung im 2. Halbjahr Klasse 8, jährliche Aktualisierung in der letzten Schulwoche durch die jeweiligen Klassenlehrer (Kl. 8-12)
- Durchführung einer wöchentliche Schulsprechstunde durch die Berufsberatung (Kl. 8-12)
- Angebot zur Durchführung des „Berufswahltests“ für leistungsschwache Schüler (Kl. 8-10)
- individuelle und freiwillige Teilnahme an „Schau rein – Woche der offenen Unternehmen“, „Girlsday“ und „Boysday“ (Kl. 7-12)

### **Qualitätsmanagement und Feedbackkultur**

- jährlicher Austausch mit dem Schülerrat und Elternrat
- gezielte Ausgabe von anonymen Feedbackbögen an unsere Schüler/-innen
- regelmäßige Abstimmungsgespräche zwischen dem Team Berufs- und Studienorientierung

		Klassenstufe	Kernziele
Sensibilisieren		5 – 6	<b>Einblicke in die Arbeitswelt erhalten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Heranföhren an die Berufswelt mit Hilfe von spielerischen Methoden, u.a. Die Montagsmaler, Berufe-Quiz, Berufetabu, Kuchentechnik, etc.</li> </ul>
		7	<b>Berufsfelder und Berufsbilder kennenlernen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Nutzung der Leipziger MINT- und Umweltbildungsangebote</li> <li>Unternehmens- oder Hochschulbesuche</li> </ul>
Informieren		8	<b>Selbstreflektion lernen und Zukunftsvorstellungen entwickeln</b> <b>2. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elternabend „Vorstellung Berufsberatung und Ausgabe Berufswahlpass“</li> <li>eine Unterrichtseinheit „Einföhierung Berufswahlpass – Mein Entscheidungsverhalten“</li> </ul>
		9	<b>Praxisorientiertes Kennenlernen der Arbeitswelt</b> <b>1. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elternabend „Wege in Beruf und Studium – Schülerpraktikum Klasse 9/10“</li> <li>Projekttag „Bewerbungstraining“ und Unterrichtseinheit „Interessen erkennen“</li> </ul> <b>2. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Teilnahme an „Schau rein - Woche der offenen Unternehmen“</li> <li>FvU „Woche der beruflichen Orientierung“ mit Unternehmenspräsentationen, Seminaren und dem Besuch des Berufsinformationszentrums (BiZ)</li> <li>Vorbereitung „Schülerpraktikum“ im Rahmen des Unterrichts</li> <li>Durchföhierung 5-tägiges Schülerpraktikum (vorletzte Schulwoche)</li> </ul>
Konkretisieren	R e f l e k t i e r e n	10	<b>Informationsangebote kennen, werten und nutzen lernen</b> <b>1. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elternabend „Wege in Beruf und Studium“</li> <li>Vor- und Nachbereitung Schülerpraktikum im Rahmen des Unterrichts</li> <li>Durchföhierung 14-tägiges Schülerpraktikum (Dezember)</li> </ul> <b>2. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>eine Unterrichtseinheit „Bildungswege nach dem Abitur kennenlernen“</li> </ul>
		11	<b>eigene Berufs- und Studienvorstellungen präzisieren</b> <b>1. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Teilnahme und Vorbereitung auf den Tag der offenen Hochschultür und eine Unterrichtseinheit „Erarbeitung persönlicher Bildungsoptionen“</li> </ul> <b>2. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elternabend „Wege nach dem Abitur“ mit Hochschulreferenten der Universität Leipzig, HTWK und der Berufsakademie Leipzig</li> <li>Teilnahme und Vorbereitung der Messe „Vocatum“</li> <li>Durchföhierung eines Studienorientierungstests „SET oder SFBT“ und/ oder eines „Assessment Center Training“</li> <li>Teilnahme an einem Beratungsgespräch der Berufsberatung</li> </ul>
Entscheiden		12	<b>Entscheidung treffen und Alternativen einplanen</b> <b>1. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Teilnahme am Tag der offenen Hochschultür</li> <li>eine Unterrichtseinheit „Nächste Schritte planen“</li> <li>Wettbewerb „Wir testen die Besten“</li> </ul> <b>2. Halbjahr</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Elternabend „Wege nach dem Abitur“ mit Hochschulreferenten der Universität Leipzig, HTWK und der Berufsakademie Leipzig</li> </ul>
		<b>Berufswahlkompetenz und Erreichen der Hochschulreife</b>	